

### EU–Beihilfenrecht

16. November 2017: Basisveranstaltung  
17. November 2017: Vertiefungsveranstaltung

The Madison Hotel Hamburg

### GeBS.

Bietet mit einer Kombination aus einem Basis- und Vertiefungstag eine Fortbildungsveranstaltung mit dem Ziel an, die Grundlagen des Beihilfenrechts zu vermitteln und zu vertiefen. Praktische Fallstudien laden die Teilnehmer ein, Erfahrungen auszutauschen und mit ausgewiesenen Experten zu diskutieren.

### Hintergrund

#### Basisveranstaltung

- ✓ Lernen Sie die Systematik des EU-Beihilfenrechts kennen
- ✓ Gewinnen Sie einen Überblick über den Anwendungsbereich der AGVO
- ✓ Erfahren Sie mehr über rein lokale Sachverhalte
- ✓ Erhalten Sie Rechtssicherheit bei der Bestimmung der KMU-Kriterien

#### Vertiefungsveranstaltung

- ✓ Lernen Sie die Strukturen des DAWI-Pakets kennen
- ✓ Werden Sie vertraut mit der staatlichen Finanzierung von Infrastrukturen
- ✓ Gewinnen Sie Sicherheit bei der Anwendung des MEQT
- ✓ Vertiefen Sie Ihre Kenntnisse im Zusammenhang mit der Tourismusförderung

### Teilnehmer

#### Unsere Veranstaltungen richten sich insbesondere an Vertreter von:

- ✓ Städten und Kommunen
- ✓ Landes- Bundesbehörden
- ✓ Unternehmen der öffentlichen Hand
- ✓ Gerichte
- ✓ Investitions-, Förder- und Bürgschaftsbanken
- ✓ Wirtschaftsförderung- und Landesentwicklungsgesellschaften
- ✓ Anwaltskanzleien, Beratungs- und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften
- ✓ Universitäten und Wissenschaft

# Programm

## Basisveranstaltung

### Moderation:

Gabriele Quardt, Müller-Wrede & Partner Rechtsanwälte, Berlin

- 09:00 Registrierung
- 09:30 Begrüßung der Teilnehmer
- 09:45 **Aktuelles zum Beihilfenbegriff des Art 107 Abs. 1 AEUV**
- Erläuterung der Tatbestandsmerkmale auf Grundlage der Mitteilung zum Beihilfenbegriff
  - Ansätze für den Ausschluss einzelner Tatbestandsmerkmale aus der Praxis
- Philipp Werner**, Rechtsanwalt Jones Day, Brüssel
- 11:15 Kaffeepause
- 11:30 **Anwendungsfälle der Allgemeinen Gruppenfreistellungsverordnung**
- Aufbau und Systematik der AGVO anhand von Beispielfällen
  - Formelle Voraussetzung für die Anwendung der Freistellungstatbestände
- Dr. Martin Schwee**, Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft Arbeit und Verkehr, Hannover
- 13:00 Mittagessen
- 14:00 **Market-Economy-Operator-Test (MEOT)**
- Hintergrund und Ansatz des MEOT's
  - Beihilfen und MEOT – geht das?
  - Durchführung des MEOT anhand von Beispielfällen
- Jan Philipp Otter**, PwC Legal, Hamburg
- 15:00 Kaffeepause
- 15:15 **Kleine und Mittlere Unternehmen (KMU)**
- Begriffsdefinition und Erklärung
  - Abgrenzung Verbundene Unternehmen/ Partnerunternehmen/ Eigenständige Unternehmen
  - Prüfungsschema KMU-Kriterien
- Dr. Katja Böttger**, beim Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen, Bremen
- 16:15 Ende des Basistages und gemeinsamer Umtrunk

## Vertiefungsveranstaltung

### Moderation:

Gabriele Quardt, Müller-Wrede & Partner Rechtsanwälte, Berlin

- 09:30 **Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse (DawI)**
- Mitteilung, Beschluss, EU-Rahmen, de-minimis-Verordnung – Voraussetzungen, Abgrenzung und Anwendungsmöglichkeiten
  - Der Betrauungsakt in der Praxis
  - Ausgleichsparameter und Vermeidung der Überkompensation
- Dr. Martin Schwee**, Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft Arbeit und Verkehr, Hannover
- 11:15 Kaffeepause
- 11:30 **Lokale Sachverhalte**
- Ausschluss der Handelsbeeinträchtigung bei rein lokalen Sachverhalten –aktuelle Entscheidungspraxis der Kommission
  - Anwendungsfälle des Art. 56 AGVO auf lokale Infrastrukturen
- Dr. Hans Arno Petzold**, Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus, Kiel
- 12:30 Mittagessen
- 13:30 **Finanzierung von Infrastrukturen**
- Bau und Betrieb einer Infrastruktur als wirtschaftliche Tätigkeit
  - Abgrenzung wirtschaftliche/ nicht-wirtschaftlicher Betriebstätigkeit
  - Betrachtung der Eigentümer-, Betreiber- und Nutzerebene anhand von Beispielfällen auf Grundlage der AGVO
  - Genehmigungsmöglichkeiten auf Grundlage von Spezialregelungen/ Art. 107 Abs. 3 lit c AEUV
- Dr. Yvonne Simon**, Generaldirektion Wettbewerb, EU-Kommission
- 15:00 Kaffeepause
- 15:15 **Tourismusförderung**
- Abgrenzung wirtschaftlich genutzter / nicht-wirtschaftlich genutzter Tourismusinfrastrukturen
  - Abgrenzung wirtschaftlicher und nicht-wirtschaftlicher Tätigkeiten
  - Tätigkeiten ohne handelsbeeinträchtigende Wirkung
  - Finanzierung nach den DawI-Regelungen – eine Lösung für jeden Fall?
- Micha Sygusch**, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, Berlin
- 16:15 Ende des Vertiefungstages

# Referenten

## Basisveranstaltung

**Moderation:** Gabriele Quardt  
Müller-Wrede & Partner Rechtsanwälte, Berlin

**Philipp Werner**  
Rechtsanwalt bei Jones Day, Brüssel

**Dr. Martin Schwee**  
Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft Arbeit und Verkehr, Hannover

**Jan Philipp Otter**  
PwC Legal, Hamburg

**Dr. Katja Böttger**  
beim Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen, Bremen

## Vertiefungsveranstaltung

**Moderation:** Gabriele Quardt  
Müller-Wrede & Partner Rechtsanwälte, Berlin

**Dr. Martin Schwee**  
Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft Arbeit und Verkehr, Hannover

**Dr. Yvonne Simon**  
Generaldirektion Wettbewerb, EU-Kommission

**Dr. Hans Arno Petzold**  
Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus, Kiel

**Micha Sygusch**  
Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, Berlin

# Anmeldeformular

## EU–Beihilfenrecht 16. & 17. November 2017

### Tagungsort

THE MADISON Hotel Hamburg  
Schaarsteinweg 4  
20459 Hamburg  
Tel.: +4940 376660  
Web: [www.madisonhotel.de](http://www.madisonhotel.de)

### Teilnahmegebühren

#### Basisveranstaltung 16. Nov. 2017

- Regulär:** € 595,- (zzgl. MwSt.)
- Ermäßigt** für öffentliche Behörden,  
Gerichte u. Hochschulen:  
€ 495,- (zzgl. MwSt.)

#### Vertiefungsveranstaltung 17. Nov. 2017

- Regulär:** € 595,- (zzgl. MwSt.)
- Ermäßigt** für öffentliche Behörden,  
Gerichte u. Hochschulen:  
€ 495,- (zzgl. MwSt.)

#### Beide Tage zum Vorteilspreis

- Regulär:** € 1.090,- (zzgl. MwSt.)
- Ermäßigt** für öffentliche Behörden,  
Gerichte u. Hochschulen:  
€ 890,- (zzgl. MwSt.)

- Bitte senden Sie mir regelmäßig Informationen zum Thema Beihilfenrecht per E-Mail zu. Diesen Service kann ich jederzeit abbestellen.

### Weitere Termine

#### EU–Beihilfenrecht in der kommunalen Praxis

- ✓ 5. & 6. Oktober 2017 | Frankfurt a.M.
- ✓ Februar 2018 | Hannover
- ✓ April 2018 | München
- ✓ September 2018 | Leipzig

#### EU–Beihilfenrecht Basis und Vertiefungsveranstaltung

- ✓ Juni 2018 | München
- ✓ November 2018 | Dresden

#### EU-Beihilfenrecht für Strukturfonds

- ✓ März 2018 | Erfurt
- ✓ Oktober 2017 | Potsdam

### Anmeldung

Lexxion Verlagsgesellschaft mbH  
Güntzelstraße 63 | 10717 Berlin  
**Ihr Ansprechpartner:** Gabriele Quardt  
Tel: +49 (0)30 399 250-34  
Fax: 030 8145 0622  
E-Mail: [guardt@gebs.info](mailto:guardt@gebs.info)  
Webseite: [www.gebs.info](http://www.gebs.info)

---

Name

---

Institution

---

Position/Abteilung

---

Adresse

---

Telefon

---

E-Mail

---

Unterschrift

Preise zzgl. MwSt. Im Teilnahmebeitrag enthalten sind die Tagungsunterlagen sowie Mittagessen, Kaffeepausen und Getränke. Erfolgt ein **schriftlicher Rücktritt bis zum 1. November 2017**, wird die Teilnahmegebühr zurückgezahlt. Bei einem späteren Rücktritt wird der Betrag nicht erstattet, es kann jedoch ein Ersatzteilnehmer benannt werden. Eine Absage aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl durch den Veranstalter erfolgt spätestens zwei Wochen vor der Veranstaltung. Die Teilnahmegebühr wird in diesem Fall erstattet. Ein Anspruch auf Ersatz von Reise- und Übernachtungskosten sowie Arbeitsausfall ist ausgeschlossen, es sei denn, solche Kosten entstehen aufgrund grob fahrlässigen oder vorsätzlichen Verhaltens seitens des Veranstalters.